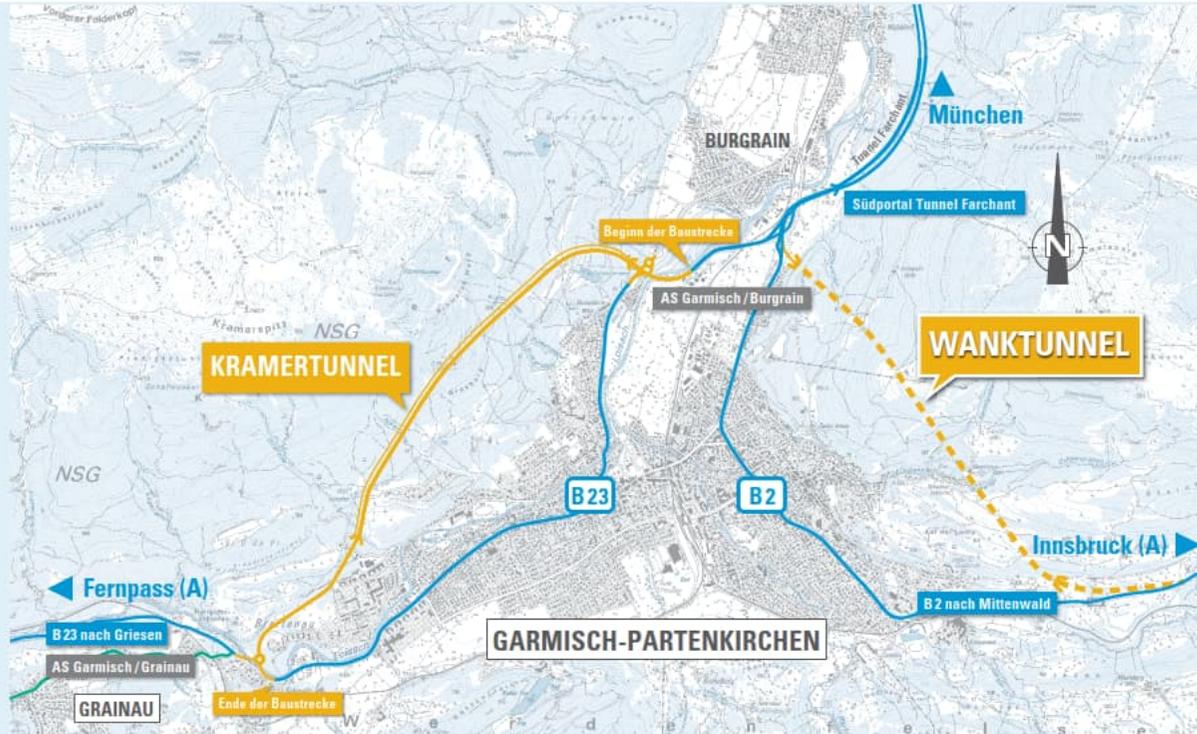


B 2 - Ortsumgehung Garmisch-Partenkirchen mit Wanktunnel



Nutzen

- Erhöhung der Leistungsfähigkeit der überregionalen Nord-Süd-Verbindung zwischen München und Innsbruck
- Verkehrsentlastung des Ortskerns von Partenkirchen

Planungsverlauf bisher

- Frühe 1970er Jahre: erste Planungen
- 2011: Erstellung einer Planung im Zuge der Bewerbung für die Olympischen Spiele 2018
- Herbst 2018: Wiederaufnahme der Planungen durch das Staatliche Bauamt Weilheim unter Berücksichtigung aktueller technischer Regelwerke (Naturschutz, Straßenplanung, Tunnelbau)
- Frühjahr 2022: Vorlage Vorentwurf (technische Planung)



Geplante Baumaßnahmen

- Wanktunnel mit ca. 3,5 km langer Hauptröhre im Gegenverkehr und befahrbarem Rettungstollen
- Anschlussstellen Nord und Süd mit insgesamt ca. 1,4 km Länge
- Drei Brückenbauwerke sowie drei Radwegunterführungen

Wie geht's weiter ?

- Planfeststellungsverfahren (Baurecht)
- Ausschreibung der geplanten Maßnahmen
- Beginn der Bauarbeiten
- Herstellung des Tunnelbauwerks sowie Bau der Anschlussstellen Nord und Süd mit Ingenieurbauwerken
- Verkehrsfreigabe